

Inhalt

Die unausweichliche Frage	6
1. Kapitel	
Die verschiedenen Antworten	13
Christentum und Sozialismus sind vereinbar	13
Vertreter in Deutschland und der Schweiz	13
Vertreter in Frankreich	15
Vertreter in Kuba	16
Christentum und Sozialismus sind nicht vereinbar	17
Papst Pius XII.	17
Nell-Breuning	17
Rotbuch Kirche	17
Rohrmoser	18
2. Kapitel	
Die sozialen Verhältnisse – damals	19
Die Wohnverhältnisse	19
Das Lohnniveau	20
Das Lebensniveau	20
Folgeerscheinungen	21
Auf der Sonnenseite des Lebens	22
3. Kapitel	
Marx, Engels und der marxistische Sozialismus	24
Karl Marx: Kurzer Lebensabriß	24
Friedrich Engels: Kurzer Lebensabriß	27
Die Lehre des marxistischen Sozialismus	28
I. Was ist philosophischer Materialismus?	29
II. Was ist dialektischer Materialismus?	32
III. Was ist historischer Materialismus?	36
1. Die Urgesellschaft	37
2. Die Sklavenhaltergesellschaft	38
3. Der Feudalismus	38
4. Der Kapitalismus	40

5. Die Epoche des Sozialismus	41
6. Der Kommunismus	42
IV. Was besagt die Arbeitswert- und Mehrwerttheorie? ...	43
V. Was beinhaltet die Konzentrationstheorie?	45
VI. Was besagt die Krisen- und Verelendungstheorie?	46
VII. Die Zusammenbruchs- und Revolutionstheorie	47
VIII. Die klassenlose Gesellschaft	49
Leninismus	50
Wer war Lenin?	50
Worin besteht der Unterschied zwischen Marxismus und Leninismus?	53
4. Kapitel	
Christentum und marxistischer Sozialismus – unvereinbar?	56
Die bleibende Leistung führender Marxisten	56
Der marxistische Sozialismus, kritisch hinterfragt	57
1. Kritische Hinterfragung des philosophischen Materialismus	57
Was ist ursprünglicher: Geist oder Materie?	57
Was sagt das Christentum in bezug auf Materie und Welt?	61
»Die Materie denkt« – Denkt die Materie?	64
Ist Gott eine Erfindung des Menschen?	67
2. Kritische Hinterfragung des marxistischen Sozialis- mus im Blick auf den dialektischen Materialismus ...	70
Wie entstehen die Dinge?	71
Die Lehre von den »dialektischen Sprüngen«	71
Erwiderung	72
3. Kritische Hinterfragung des historischen Materialismus	73
Das Richtige am historischen Materialismus	74
Die Rückfragen an den historischen Materialismus ..	74
1. Die Geschichtsperioden	74
2. Der historische Zwangsablauf	76
Die Lehre vom Unter- und Überbau	77
Erwiderung	77

4. Kritische Hinterfragung der Arbeitswert- und Mehrwerttheorie	82
5. Haben sich die Prophezeiungen des Marxismus erfüllt?	84
5. Kapitel	
Der demokratische Sozialismus	86
Geschichtliches	86
Gespräch mit dem demokratischen Sozialismus	89
Was hält der demokratische Sozialismus von Marxismus und christlicher Wertordnung?	89
Wie steht der Sozialismus zur Sozialisierung?	91
Was sagt das Christentum zur Sozialisierung?	91
Wie steht demokratischer Sozialismus zu Dirigismus und Planwirtschaft?	93
Was sagen Christen dazu?	94
Es geht um den Grundwert Menschenwürde	96
Zur Menschenwürde gehört Freiheit	99
. . . Gleichheit	101
. . . Gerechtigkeit	103
. . . Solidarität	106
Grundwerte in Gefahr	107
Die Möglichkeit	111
Sozial und sozialistisch ist zweierlei	112
Anfragen an den demokratischen Sozialismus in bezug auf Erziehung und Bildung	113
Ein Wort des Dankes	113
Ein Wort der Sorge	114
Erziehung – wozu?	117
Emanzipation	117
Sozialisation	119
Erziehung durch wen?	121
1. Max Horkheimer	121
2. Theodor W. Adorno	123
3. Herbert Marcuse	123
4. Jürgen Habermas	128
1. Ist der Neomarxismus mit christlicher Ethik vereinbar?	132

2. Ist der Neomarxismus mit dem Grundsatzprogramm der SPD vereinbar?	133
Weitere Fragen an den demokratischen Sozialismus ...	135
Bitten	138
6. Kapitel	
Demokratischer Sozialismus in Begegnung mit kommunistischem Sozialismus	140
Antikommunismus?	140
Das Grundsatzprogramm nimmt Stellung	141
In zwei Zungen?	141
Die Herausforderung durch Eurokommunismus und Volksfront	144
Zur Klärung der Begriffe	144
Kommunismus – demokratisch?	144
Der Kommunismus in Westeuropa wächst	146
Warum kam es zu kommunistischem Machtzuwachs?	147
Die Strategie der Kommunisten	148
Und der Eurokommunismus?	149
Antwort in bezug auf den Eurokommunismus	151
Antwort in bezug auf die Volksfront	154
7. Kapitel	
Europa muß werden	156
Wir befinden uns in einem Boot	156
Um was geht es?	157
Sind Christentum und Sozialismus vereinbar?	159
Dieses Buch will nicht Parteipolitik, sondern	162
»Der Sozialismus ist kein Religionsersatz«	162
Welcher Humanismus ist gemeint?	164
8. Kapitel	
Jesus Christus – das große Angebot	167
1. In Jesus Christus haben wir das Urbild wahren Menschentums	167
2. In Jesus Christus sind alle Gegensätze überbrückt ..	168
3. Jesus Christus kommt aus der anderen Dimension ..	169

4. Weil Jesus Christus Sinn und Ziel der Geschichte ist, gehört ihm die Zukunft	169
Geschichtlicher Rückblick	170
Pioniere der Vereinbarkeit von Christentum und Sozialismus	171
Bund der religiösen Sozialisten	171
Günther Dehn	171
Christoph Blumhardt	173
Hermann Kutter	174
Leonhard Ragaz	178
Pioniere der Nichtvereinbarkeit von Christentum und Sozialismus	179
Friedrich Naumann	179
Adolf Stoecker	180
Johann Hinrich Wichern	182
Leo XIII.	183
Bischof Ketteler	184
Schluß	187
Fremdwörter und Fachausdrücke	188